

Frösche uögl., welche ihre Brut vertilgen könnten. Nur die wilden Enten, Wasserratten, Fische, Kaulköpfe<sup>1)</sup> und hauptsächlich die äußerst räuberischen alten Forellen selbst werden der Forellenbrut gefährlich; die alten verfolgen die Fischottern, ihr gefährlichster Feind ist jedoch begreiflicherweise der Mensch.

9. Während der Laichzeit sind sie, ähnlich wie die Hechte und andere Fische, ganz betäubt und dumm, so daß man sie mit den Händen greifen kann. Ihr Fleisch ist dann jedoch keineswegs schmackhaft. Zu jeder andern Zeit sind sie äußerst muntere und flinke Fische, deren lustiges Spiel dem regungslos sich verhaltenden Naturfreunde wahrlich viel Vergnügen gewähren kann. An warmen Sommertagen schnellen sie sich oft hoch über die Oberfläche des Wassers empor, um Fliegen, Mücken, Käferchen und allerlei andere Kerbtiere zu erhaschen. Sie stehen dann wohl in der reißendsten Strömung mit leichter, aber kräftiger Flossenbewegung unbeweglich still, um plötzlich auf ein vorüberfliegendes Kerbtier oder einen andern Fisch loszuschießen. Dies benutzen die Engländer, indem sie die Forellen mit Nachbildungen aus Korbhaar oder Seide angeln, welche den Fliegen täuschend ähnlich sehen, und welche sie an einer Schnur über dem Wasserspiegel schweben lassen.

## 47. Reiters Morgengesang.

(Nach einem schwäbischen Volksliede.)

Wilhelm Hauff.

Phantasien und Skizzen. Stuttgart. 1828. S. 80.  
[Zuerst in: Kriegs- und Volks-Lieder. Stuttgart. 1824. S. 84.]

1. Morgenrot,  
leuchtest mir zum frühen Tod?  
Bald wird die Trompete blasen,  
dann muß ich mein Leben lassen,  
ich und mancher Kamerad.
2. Kaum gedacht,  
war der Lust ein End' gemacht.  
Gestern noch auf stolzen Rossen,  
heute durch die Brust geschossen,  
morgen in das kühle Grab!
3. Ach, wie bald  
schwindet Schönheit und Gestalt!  
Thust du stolz mit deinen Wangen,  
die mit Milch und Purpur prangen?  
Ach! die Rosen welken all'!
4. Darum still  
füg' ich mich, wie Gott es will.  
Nun, so will ich wacker streiten,  
und sollt' ich den Tod erleiden,  
stirbt ein braver Reitersmann.

1824.

<sup>1)</sup> Fische und Kaulköpfe, Fischarten.